

**Serviceeinrichtung (en) gemäß Anlage 2 (Ziff. 2-4) zum Eisenbahnregulierungsgesetz:
Ausschreibung vom 27.04.2026 bis 27.07.2026**

Angaben zur Serviceeinrichtung:						
Stand der Datenerhebung:	31.12.2025					
Bahnhof	Zwickau Hbf					
Kreis	Zwickau					
Bundesland	Sachsen					
Gleise	Gleisnr.	Baulänge	Nutzlänge	Länge Oberleitung	Anbindung (ein-/zweiseitig)	Art der Anbindung (ferngestellt/handbedient)
	Sandgleis 540	75m	75m	0	einseitig	ferngestellt
	Sandgleis 284	75m	75m	0	einseitig	ferngestellt
Ladestraße/Laderampe (Länge Ladekante und Angabe m²)	-keine-					
Ausstattung (Zusatzausstattung lt. NBS):	-keine- Die Gleise entsprechen in Beschaffenheit und Nutzbarkeit ihrer früheren Funktion als Sandgleise (besandete Gleise zum Schutz vor fehlerhaft gebremsten, ablaufenden Waggonen) im ehemaligen Ablaufbetrieb des Güterbahnhofes.					
Radsatzlast:	22,5 t					
Meterlast:	8,0 t					
Jährliche Erlöse	0,00 €					
Jährliche Kosten für die Vorhaltung Standard DB Netz AG):	9.394,40 €					
Investitionen in den nächsten fünf Jahren (Standard DB InfraGO AG):	1.056.000,00€					
Kaufpreis:	3.548,92 €					
Pachtzins / Jahr:	283,91 €					
Kosten für den Eisenbahninfrastrukturanschluss / Jahr	Mit Novelle des § 13 AEG trägt der Anschlussgewährende - hier die DB InfraGO AG - allein die Kosten p.a. (Betrieb, Instandhaltung, Vertrieb). Die Kosten für den Bau, Ausbau, Ersatz sowie Rückbau der Anschlusseinrichtungen (unmittelbar an der Schnittstelle) des Infrastrukturanschlusses tragen die Vertragspartner zu gleichen Teilen. Jährliche Kosten können in Ausnahmefällen durch Grundstücksnutzungen unmittelbar unter der Grenze der Infrastrukturen entstehen.					
Übernahme der Rückzahlungsverpflichtung gem. § 9a BSWAG für Fördermittel des Bundes	Weiche 540: 83,54 €					
Betriebswirtschaftliche Bewertung:	Die DB InfraGO AG beabsichtigt, die Serviceeinrichtungen Sandgleis 540 und Sandgleis 284 im Bahnhof Zwickau stillzulegen. Gem. §11 AEG ist die DB InfraGO AG gehalten Dritten ein Angebot zu unterbreiten den Betrieb (Kauf oder Pacht) der Gleise zu übernehmen. Den jährlichen Kosten für die Vorhaltung der Gleise von 9.394,40 EUR stehen Erlöse aus der Infrastrukturnutzung von 0,00 EUR/a gegenüber. Angesichts der anstehenden Investitionen (ca. 1.056.000,00 EUR) und einer unsicheren Nutzungssituation können die Gleise daher von der DB InfraGO AG nicht mehr wirtschaftlich betrieben werden.					
Ansprechpartner zum Thema:	<p>Interessenten, die die Serviceeinrichtungen im Ist-Zustand ohne zeitliche Unterbrechung übernehmen und in eigener Verantwortung weiter für den öffentlichen Verkehr betreiben wollen, können bis spätestens 27.07.2026 ein Angebot bei folgender Adresse anfordern:</p> <p>DB InfraGO AG V.IW-SO-F 6 Humboldtstraße 25 04105 Leipzig Nicole.Rotzoll@deutschebahn.com</p>					Tel.: 0341-968 - 7765